

Effektive Immobilienvollstreckung – Grundbuch, Rangverbesserung und Entwicklung von Handlungsoptionen

Die Vollstreckung in das unbewegliche Vermögen stellt besondere fachliche und organisatorische Anforderungen an kommunale Vollstreckungsstellen. Neben den rechtlichen Grundlagen entscheidet in der Praxis vor allem die richtige strategische Vorbereitung und die sichere Auswertung des Grundbuchs über den Erfolg der Maßnahme. Dieses Seminar legt den Schwerpunkt auf die praxisrelevanten Werkzeuge der Immobilienvollstreckung: Grundbuch richtig lesen und bewerten, Rangverhältnisse einschätzen, Handlungsoptionen entwickeln und die Vollstreckung effizient gestalten.

Schwerpunkte

- Das Grundbuch als zentrales Arbeitsinstrument: Aufbau, Inhalte, typische Konstellationen
- Bewertung von Rangverhältnissen und Sicherungsrechten
- Strategien zur Rangverbesserung und zur Sicherung kommunaler Forderungen
- Vorbereitung und Steuerung von Maßnahmen wie Zwangssicherungshypothek, Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung
- Typische Praxisprobleme, Fehlerquellen und Lösungsansätze
- Taktische Überlegungen bei komplexen Fallkonstellationen (z. B. Miteigentum, mehrere Gläubiger, laufende Insolvenzverfahren)
- Fallbeispiele aus der kommunalen Vollstreckungspraxis

Preis

180.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Markus Heyner

Diplom-Rechtspfleger und Bachelor of Laws (LL.B.) **Markus Heyner**, ist Autor von Fachbüchern und seit mehreren Jahren in der Aus- und Fortbildung von Gerichtsvollziehern, Rechtspflegern und Justizfachwirten tätig, BITEG-Dozent seit 2012.

Seminarteilnehmende

Mitarbeitende aus kommunalen Vollstreckungsstellen, Kämmerei und Rechtsamt sowie Beschäftigte, die regelmäßig mit Fällen der Immobilienvollstreckung oder deren Vorbereitung befasst sind

Ort und Datum

Online

03-05-2027 (09:00 - 12:00 Uhr)